



Nächstenliebe verlangt Klarheit

Erklärung des Landeskirchenrates
der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM)
vom 6. Februar 2015

Der Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland sieht den gesellschaftlichen Frieden in unserem Land gefährdet. Er bekräftigt und erneuert deshalb sein „Wort an die Gemeinden“ vom 29. April 2008, in dem es unter anderem heißt:

„Die Bibel verkündet die von Gott allen geschenkte Menschenwürde und widerspricht damit der von Rechtsextremisten verbreiteten Ideologie, dass bestimmte Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe, ihres Geschlechts weniger Wert hätten als andere. Die Bibel verkündet die Liebe Gottes zu seinem Volk Israel. In diese Liebe sind in Jesus Christus alle Völker eingeschlossen. Damit widerspricht die Bibel jeder Form des Antisemitismus und des Rassismus. Auf der Grundlage des biblischen Zeugnisses stellt die Kirchenleitung fest, dass Rechtsextremismus und christlicher Glaube unvereinbar sind. Wir bekennen uns zur Gewaltlosigkeit, zur Nächstenliebe und zur Versöhnung. Dazu verpflichtet uns die biblische Botschaft. So stehen wir an der Seite derer, die bedroht, herabgewürdigt und ausgegrenzt werden. Nächstenliebe verlangt Klarheit.“

Weder Überforderung, allgemeine Unzufriedenheit noch Ängste rechtfertigen ausländerfeindliche, rassistische und menschenverachtende Reden oder Taten. Wir werden uns deshalb als Evangelische Kirche in Mitteldeutschland gegen jeden Angriff auf Einzelne, Bevölkerungsgruppen und Minderheiten stellen.

Wir danken all denen, die für ein weltoffenes, demokratisches und menschenfreundliches Land eintreten, sich mit Courage für ein respektvolles Miteinander einsetzen und dabei riskieren, zur Zielscheibe von Hass und Gewalt zu werden. Wir danken den vielen Flüchtlingsinitiativen, die unser Land wärmer und menschenfreundlicher machen.

Nächstenliebe verlangt Klarheit. Dazu gehört, Probleme ernstzunehmen und auf Menschen zu hören, die von Ängsten getrieben werden. Deshalb bitten wir die Gemeinden und Einrichtungen unserer Landeskirche, Orte der Begegnung und des Gesprächs anzubieten. Nächstenliebe verlangt Klarheit.